BvD e.V.
DATENSCHUTZ GESTALTEN

Seminar

Haftung des Datenschutzbeauftragten in der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Können Sie nicht mehr ruhig schlafen, wegen Ihrer eigenen Haftung im Hinblick auf die Veränderungen durch die DS-GVO? Das muss nicht sein!

Die DS-GVO ist erst ab dem 25.5.2018 unmittelbar anzuwendendes Recht. Die Umstellung auf die neuen Anforderungen der DS-GVO muss also neben dem Tagesgeschäft erfolgen, das sich bis zum Stichtag nach dem bisherigen Recht zu richten hat. Dass die damit knappen Ressourcen zielgerichtet darauf verwenden werden müssen, die Voraussetzungen zu schaffen, um ab dem Stichtag den neuen Anforderungen zu genügen, richtet sich daher als Arbeitsauftrag nicht nur an die Verantwortlichen, sondern auch an die Datenschutzbeauftragten. Das Seminar zielt darauf ab, die Grundlagen für eine etwaige Haftung des Datenschutzbeauftragten für Versäumnisse in diesem Kontext zu beleuchten.

7. April 2017
in Düsseldorf
(09:00 – 17:00 Uhr)

Zielgruppe
Datenschutzbeauftragte, Geschäftsführer, die die Datenschutzaufgaben selbst wahrnehmen müssen.

Ihr Vorteil

- Überblick über die wichtigsten Haftungsfragen
- Wertvolle Tipps für die Umsetzung im Arbeitsalltag
- Unser Experte beantwortet Ihre Fragen zum Thema
- Bestandteil der Tagungsunterlagen ist die aktuelle 3. Ausgabe der „Vorschriftensammlung“ mit der DS-GVO

Fachkundeerhalt nach BDSG §4f Abs. 3 und Selbstverpflichtungskriterien auf das Berufsbild des BvD e.V.

Inhalte

- **Benennung und Benennungsvoraussetzungen**
  - Die Bestellung, bzw. Benennung zum Datenschutzbeauftragten
    - Voraussetzungen der Benennung des Einzelnen
    - Die Pflichten zur Benennung im Vergleich zum BDSG
    - Die Rechtsfolgen einer Benennung
    - Abweichungen von der DS-GVO durch deutsches Recht
  - Vertragsrecht
    - Verträge, die der Bestellung zugrunde liegen
    - Was muss oder soll enthalten sein
    - Ordentliche und außerordentliche Beendigung, Niederlegung zur Unzeit
- **Aufgaben des Datenschutzbeauftragten**
  - Die Aufgaben des Datenschutzbeauftragten
  - Vergleich zum BDSG
  - Abweichungen von der DS-GVO durch deutsches Recht
- **Haftung des Datenschutzbeauftragten**
  - Nach Maßgabe des Straf- und Ordnungswidrigkeitenrechts
    - Welche Strafen und Bußgelder drohen einem Datenschutzbeauftragten
  - Nach Maßgabe des Zivilrechts
    - Haftung für Unterlassen und falsche Auskünfte
    - Die Bedeutung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen
    - Haftungs- und Enthaftungsklauseln
  - Nach Maßgabe des öffentlichen Rechts
- **Versicherungstechnische Antworten auf Haftungsfragen**
  - Versicherbarkeit von Haftungsrisiken
  - Welche Versicherungen benötigt ein Datenschutzbeauftragter?

Ablauf

09:00 Uhr	Beginn
10:30 - 11:00	Kaffeepause
12:30 - 13:30	Mittagspause
15:00 – 15:30	Kaffeepause
17:00 Uhr	Ende

Im Seminarpreis enthalten sind: Tagungsunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen, 3. Ausgabe: Datenschutz-Vorschriftensammlung

Referent

Stefan Sander

Software-Systemingenieur und Rechtsanwalt sowie Fachanwalt für IT-Recht. In der Vergangenheit nahm er, abgesehen von seiner anwaltlichen Tätigkeit im Datenschutzrecht, insbesondere gut zwei Jahre lang die Aufgaben eines externen betrieblichen Datenschutz-beauftragten wahr. Gegenwärtig ist er ausschließlich als Anwalt tätig und hat sich auf die Beratung von DSBs spezialisiert.

BvD e.V. DATENSCHUTZ GESTALTEN

Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands (BvD) e.V.
Budapester Straße 31, 10787 Berlin
Telefon: 030 26 36 77 60, Telefax: 030 26 36 77 63
E-Mail: bvd-gs@bvdnet.de, Website: www.bvdnet.de

Anmeldung zum Seminar

[ ] Frau [ ] Herr

Titel _____ Mitglieds-Nr _____

Name _____ Vorname _____

Firma _____

Straße/Postfach _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____ Fax _____

E-Mail _____

Datenschutzhinweis: Ihre Angaben werden vom BvD ausschließlich für die Bearbeitung Ihrer Bestellung und die Durchführung der Veranstaltung verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur zur Vertragserfüllung oder wenn wir dazu gesetzlich verpflichtet sind.

Termin: 07.04.2017

Veranstaltungsort:

NH Düsseldorf City, Kölner Str. 186-188, 40227 Düsseldorf
Tel: 0030/2238 0233
Zimmerpreis: 107,90 € inkl. Frühstück (Stichwort: BvD)

Teilnahmegebühr:

399,00 € Netto, 474,81 € Brutto für BvD-Mitglieder
599,00 € Netto, 712,81 € Brutto für Nichtmitglieder

(*Die genannten Bruttopreise verstehen sich inklusive der gesetzlichen MwSt. von 19%, die auf der Rechnung ausgewiesen werden.)

Anmeldung: bvd-gs@bvdnet.de

Stornierungen bedürfen der Schriftform. Bis 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn ist ein Rücktritt kostenlos möglich. Bei einer weniger als 21 Tagen vor Veranstaltungs-beginn eingegangenen Rücktrittserklärung und bei Nichtteilnahme wird der volle Veranstaltungspreis fällig. Die Seminargebühr ist nach Rechnungserhalt ohne Abzug fällig. Es gelten die die AGB (https://www.bvdnet.de/agb.html) des BvD e.V.

Titelbild: 123rf.com

Jetzt online anmelden: www.bvdnet.de oder per Fax: 030 26 36 77 63